

Frau Stocksiefen trägt die Mitteilungen zu aktuellen Themen in den Bereichen Kultur, Sport und Bäder vor.

Sport und Bäder in der Energiekrise

Herr Knülle hält es für wichtig, dass man den Sportvereinen auch während der Ferien in einem bestimmten Rahmen die Hallen zur Verfügung stelle.

Auch Achim Struth fordert die Stadt auf, die Sporthallen in den Oster-, Sommer- und Herbstferien offenzulassen. In diesen Monaten würden keine Heizkosten anfallen. Er erhalte viele enttäuschte Anrufe aufgrund der Ferienschließungen.

Herr Doğan stellt klar, dass unter dem Punkt Mitteilungen keine Debatten vorgesehen seien. Sollte zum Thema Ferienschließungen ein Antrag für die nächste Ausschusssitzung formuliert werden erinnert er daran, auch personelle Ressourcen, fiskalische Auswirkungen und Schlüsselgewalt zu bedenken (jüngstes Beispiel Einbruch Turnhalle Schiffsstraße).

Sanierung Hallenbad Niederpleis

Zum Thema Sachstand Sanierung Hallenbad Niederpleis fragt Herr Knülle, ob man auch hier wie schon in Skandinavien üblich Unisex-Toiletten einrichten könne.

Laut Frau Stocksiefen sei dies nicht möglich, da die Sanierung nur auf der Basis der vorhandenen Sanitäreinrichtungen erfolgen würde. Allerdings würde erstmals eine Unisex-Personaltoilette eingerichtet.

Herr Struth zeigt sich überrascht über den Abschluss der Sanierung 2024/ 25, da in Vorgesprächen das Jahr 2023 genannt worden sei. Frau Stocksiefen antwortet, die damalige Aussage des Architekten sei nicht realistisch gewesen.

Für den Stadtsportverband (SSV) informiert Herr Struth über geplante Aktivitäten.

Der SSV werde 2023 zum ersten Mal Sport im Park anbieten. Drei Vereine hätten bereits ihr Interesse angemeldet. Die Kosten für die Übungsleiter würden von der Barmer Krankenkasse übernommen.

Mit einem Schreiben an alle Fraktionen hatte der SSV auf die prekäre finanzielle Situation des SSV aufmerksam gemacht. Da noch nicht alle Fraktionen auf das Schreiben geantwortet haben, plädiert Herr Struth in der Sitzung an die Ausschussmitglieder zur Umsetzung der vielfältigen Aufgaben wie Pflege der Homepage, Angebote für Sport im Park oder die Aktion Kinder laufen für Kinder eine Aufstockung des Zuschusses der Stadt in Erwägung zu ziehen

Frau Jung erwähnt abschließend eine Anfrage der Bühnengeister, die ihre Arbeit im Ausschuss vorstellen möchten. Stattdessen vereinbarte sie, dass interessierte Ausschussmitglieder am 28.11.2022 an einer offenen Probe der Bühnengeister in Haus Menden teilnehmen können.

Herr Willenberg und Herr Günther bitten um digitale Weiterleitung aller Mitteilungen an die Fraktionsbüros. Frau Stocksiefen sagt dies zu und erklärt, die Mitteilungen würden als Anlage zur Niederschrift zur Verfügung gestellt und zuvor digital versandt.